



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Jürgen Mistol, Gisela Sengl, Markus Ganserer, Thomas Mütze, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Naturschutz in Bayern IX – Einrichtung eines Insektenmonitorings in Bayerns Agrarland- schaft

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, ein Monitoring wichtiger Insektengruppen (Wildbienen, Schmetterlinge, Laufkäfer, Schwebfliegen) an mehreren repräsentativen Untersuchungsgebieten in der bayerischen Agrarlandschaft zu etablieren.

Das Monitoring soll langfristig ausgerichtet sein und über Trends der Bestandsentwicklung dieser Insektengruppen Aufschluss geben. Dabei sind zusätzlich die Bewirtschaftungsparameter (Fruchtfolgen, eingesetzte Pestizide) und klimatische Faktoren mit aufzunehmen.

Begründung:

Ein deutlicher Rückgang der Insektenbiomasse wird zwar von vielen Freilandbiologinnen und -biologen für die letzten Jahre festgestellt, belastbare Langzeitstudien liegen aber nur sehr wenige vor. Um dieses Defizit auszugleichen ist ein langfristiges Monitoring zu etablieren. Wichtig ist dabei Untersuchungsstellen sowohl im Grünland, als auch um Ackerland einzurichten und zwischen kleinstrukturierter und intensiverer Landwirtschaft zu differenzieren.